



Musica Serena

Orchesterverein Wetzikon

News

Herbst 2014



Liebes Konzertpublikum

Herzlich willkommen an unseren Herbstkonzerten!

Unser Dirigent Christoph Hildebrand hat wieder ein interessantes, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Die Werke von Gluck, Holst, Sibelius und Vivaldi werden von der Musica Serena alleine gespielt.

Dazwischen erleben Sie die facettenreichen Klänge des Horns:

Seraina Hügli - sie hat schon an unserem Jubiläumskonzert mitgewirkt - wird mit uns zwei Werke interpretieren.

Das eingängige Hornkonzert von Haydn mit seinen wohlklingenden Klängen ist konträr zum Werk des Schweden Lars-Erik Larsson. Seine Komposition für Horn solo und Streichorchester vermittelt dem Zuhörer verschiedene Stimmungen und Klangfarben. Seine Werke zeichnen sich durch übersichtliche Formen und eingängige Melodik aus. Larsson kam es darauf an, schöne und verständliche Musik zu schreiben um ein breites Publikum zu erreichen. Viele Schweden kennen seine Werke - ohne zu wissen, dass Larsson der Komponist ist.

Lehnen Sie sich nun zurück und geniessen Sie den Abend mit unseren Streicher - und Bläserklängen.

Mit musikalischen Grüßen

Helen Dellsperger, Präsidentin

Wir stellen vor

Seraina Hügli heisst die Solistin unserer beiden diesjährigen Konzerte. Es freut uns sehr, dass sie ihren Weg zur „Musica Serena“ gefunden hat. Sie wird als Solistin bei den Werken von Lars-Erik Larsson und Joseph Haydn mit uns auf der Bühne stehen. Erfahren Sie mehr über die junge und begabte Hornistin im folgenden Interview.



Seraina Hügli

Horn

geboren 29. Februar 1992

SN: Wer bist du?

Ich bin 22 Jahre alt und komme aus Meilen. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport - am liebsten spiele ich Fussball.

SN: Welchen Bezug hast du zu Wetzikon?

Zur Gemeinde Wetzikon habe ich keinen persönlichen Bezug. Ich hatte jedoch im letzten Herbstkonzert der „Musica Serena“ die tolle Möglichkeit, zusammen mit drei Kollegen/Innen, die Sinfonia Concertante von W. A. Mozart (mit solistischer Bläserbesetzung) zu spielen. Das Musizieren mit der „Musica Serena“ hat mich also nach Wetzikon gebracht.

SN: Wie sieht deine berufliche Situation aus? Welche Ziele hast du?

Ich bin momentan an meinem Master in chemical and molecular sciences an der Universität Zürich. Zudem habe ich in diesem Frühling die Aufnahmeprüfung an die ZHdK (Zürcher Hochschule der Künste) bestanden und werde im September dieses Jahres mit dem Bachelor mit Horn bei Mischa Greull beginnen. Ich hoffe, dass ich meinen Master erfolgreich beenden kann, um mich anschliessend auf die Musik fokussieren zu können.

SN: Wie verlief deine erste musikalische Prägung?

Ich wurde schon ziemlich früh mit der klassischen Musik vertraut gemacht. Mit 8 Jahren erhielt ich den ersten Hornunterricht von meinem Nachbarn und langjährigen Lehrer Matthias Kofmehl.

SN: Wie kamst du zu diesem Instrument, dem Horn?

Als Kind erhielt ich eine Tonbandkassette von einer Geschichte, bei der ein Krokodil ein Horn findet und dieses spielen lernt. Der warme Klang des Horns faszinierte mich sehr, und ich wollte unbedingt das gold-glänzende Instrument spielen lernen. Zudem war mein Nachbar Hornist im Tonhalle Orchester Zürich und ich hörte ihn oft spielen und war somit schon früh mit dem Klang des Horns vertraut.

SN: Hast du als Hornistin am „Konsi“ viele Mitstudentinnen, oder dominieren die Männer?

Eigentlich sind der Frauen- und der Männeranteil ziemlich ausgeglichen. Momentan dominieren sogar eher die Hornistinnen! ☺

SN: Wie lange dauerte es bei dir, bis du den ersten Ton auf deinem Horn rausbrachtest?

So ganz genau kann ich mich nicht mehr erinnern, aber es ging ziemlich schnell.

SN: Was ist das Besondere/Schwierige beim Hornspiel?

Ich glaube, jedes Instrument hat seine eigenen Herausforderungen und ist individuell „schwierig“. Das Horn besitzt nur 3 Ventile, mit denen man alle Töne spielen kann. Somit ist es wesentlich abstrakter, sich auf dem Horn zu Recht zu finden als z.B. bei Holzblasinstrumenten, die viele Klappen besitzen. Die Töne werden mit der Lippenspannung und der Luftführung verändert. Schon die feinsten Lippenveränderungen können dazu führen, dass ein Ton nicht anspricht oder nicht stabil bleibt. Dies zu kontrollieren ist sicherlich eine Herausforderung beim Horn. Zudem ist die Stabilität im Klang und die Intonation über alle Register, also in der Tiefe wie in der Höhe, eine Schwierigkeit für sich.

SN: Wir danken Dir herzlich für diesen Austausch und freuen uns sehr, mit Dir zusammen das Concertino für Horn und Streichorchester (Satz II und III) von Lars-Erik Larsson sowie das Hornkonzert Nr. 2 für Horn und Streichorchester von Joseph Haydn aufführen zu dürfen.

Interview: Ruth Bachmann/Karin Aubry (Serena News)

ÜBER UNS

Der Orchesterverein Wetzikon wurde im Frühjahr 2008 gegründet. Die Gründung eines Vereins war ein wichtiger Schritt als Grundlage zum Fortbestehen des Laienorchesters „Musica Serena“, welches früher in die Musikschule Zürcher Oberland integriert war, dann aber Ende 2007 in die Selbständigkeit entlassen wurde.

Der Zweck des Vereins besteht darin, seinen Mitgliedern die Mitwirkung in einem Orchester zu bieten, welches Werke verschiedener Stile erarbeitet und öffentlich aufführt.

Der Verein will junge Musizierende und seine Aktivmitglieder fördern und ihnen Konzerterfahrungen ermöglichen.

Er ist nicht gewinnorientiert und ist konfessionell und politisch ungebunden.

VORSTAND

Präsidentin	Helen Dellsperger
Aktuarin	Vroni Keller
Kassierin	Mirjam Dohner
Konzertorganisation	
Stv. Präsidentin	Judith Keller
Personelles	Marieke Ruinen

DIE MUSICA SERENA

Die Musikschule Zürcher Oberland führte 1991 den Erwachsenenunterricht ein. Mit der Zeit entstand auch bei den Erwachsenen das Bedürfnis, sich mit anderen zu treffen und zu musizieren. Somit organisierte die MZO ein eigenes Erwachsenen – Orchester unter der Leitung von Christoph Hildebrand. In dieser Formation spielten anfangs 1993 drei Kontrabässe, ein Cello und eine Querflöte. Sie wünschten sich aber bald hellere und höhere Instrumente wie Flöten, Klarinetten, Oboen, Saxophone, Geigen und Bratschen. So begann die Suche und bald schon konnte das erweiterte Orchester starten. An die ersten Proben kamen zwei Kontrabässe, zwei Celli, ein paar Klarinetten, sechs Flöten und zwei Violinen!

Es wurde geübt und geprobt und im Herbst 1994 bestritten wir unser erstes Konzert in einem Altersheim in Hinwil, das zweite im Sommer 1995 in der Höhenklinik in Wald. Danach wurden in unregelmässigen Abständen zwei Konzerte pro Jahr gegeben.

2007 wollte sich die Musikschule auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und kündigte uns. Zuerst herrschte grosse Unsicherheit, auch Unverständnis, dann aber kam Aufbruchstimmung auf. Wir gründeten 2008 den Orchesterverein Wetzikon und wurden selbstständig.



Dirigent und Solistin bei der Probearbeit

Da man für einen Verein Statuten braucht, mussten wir uns überlegen, was unser Verein bezwecken sollte. Eines unserer Ziele ist, erwachsenen Laienmusikern die Mitwirkung in einem Orchester zu bieten, Musikwerke verschiedenster Stile zu erarbeiten und öffentlich aufzuführen. Weiter wollen wir Aktivmitglieder und junge Musizierende fördern und ihnen im Rahmen ihrer Fähigkeiten und den finanziellen Mitteln des Vereins erste Konzerterfahrungen ermöglichen.

Die Musica Serena, wie das Orchester schon früh genannt wurde, entwickelte im Laufe der Jahre grosse Spielfreude und Fortschritte, was viele Zuhörer beeindruckte.

Christoph Hildebrand hat uns über all die Jahre begleitet, geführt und uns die Musik näher gebracht. Wir spielten von barocker bis zu neuzeitlicher Musik und lernten auch Stücke lieben, die wir sonst nie gespielt hätten. Wir hatten die Gelegenheit mit jungen begabten Solisten wunderschöne Konzerte einzuüben. Und das Erlebnis, trotz vieler Schwierigkeiten jedes Mal ans Ziel zu gelangen ist der grösste Gewinn für uns.

Jeanne Rellstab



Wochenendprobe in Filzbach

MITWIRKENDE

Dirigent	Christoph Hildebrand	
1.Violine	Marianne Portmann Karin Aubry Kathrin Sahli Bea Schönenberger Aglaja Stoffel	Konzertmeisterin
2.Violine	Lotta Suter Maja Köhrer Jeanne Rellstab Claudia Richner Claudia Vögeli Madlaina Zweifel	Stimmführung
Viola	Mirjam Dohner Regula Grunder Marieke Ruinen	Stimmführung
Cello	Ruth Bachmann Andrea Gisler Vroni Keller Kurt Schletti	Stimmführung
Kontrabass	Astrid von Mitzlaff Kurt Hanhart	Stimmführung
Flöte	Helen Dellsperger Judith Keller Silvia Schwab	
Klarinette	Angelina Birchler	

AUSBLICK FRÜHLINGSKONZERTE

Samstag, 19. März 2015, 20.00 Uhr

„Alte Turnhalle“ Schulhaus Lendenbach, Wetzikon

Sonntag, 20. März 2015, 17.15 Uhr

Schlosskirche, Grüningen

Im nächsten Halbjahr erarbeiten wir u. A. Werke von Franz Liszt, Harald Genzmer und Carl August Nielsen.

Matthias Roth, Klavierlehrer an der KZO wird mit uns das Klavierkonzert von Liszt interpretieren.

PROBEN

Weitere Mitspieler und Mitspielerinnen sind herzlich willkommen.

Ort: Wetzikon, Kantonsschule Zürcher Oberland KZO
Singsaal

Tag: Donnerstag

Zeit: 19.20h - 21.30h (Ausnahme: Schulferien Wetzikon)

Interessierte sind eingeladen, an einer Probe mit oder ohne Instrument teilzunehmen. Sie werden aber gebeten, sich vorgängig bei einer der folgenden Personen zu melden:

Christoph Hildebrand, Dirigent Tel. 044 / 972 34 10

Helen Dellsperger, Präsidentin Tel. 044 / 930 60 72

Unsere Homepage ist momentan nicht zugänglich, weil sie überarbeitet wird.

NEUE GÖNNER

Liebe Musikfreundin, lieber Musikfreund

Wir Musikerinnen und Musiker der „Musica Serena“ würden uns sehr freuen, wenn wir Sie als Gönnermitglied gewinnen könnten. Mit Ihrem Beitrag kann ein Teil der namhaften jährlichen Kosten bewältigt werden.

Die „Musica Serena“ steht finanziell auf eigenen Füßen und ist auf externe Unterstützung angewiesen.

Unten finden Sie das Formular zur Anmeldung als Gönnermitglied und daneben einen Einzahlungsschein.

Herzlichen Dank ! "Musica Serena"

Anmeldung als Gönner

Ich registriere mich als Gönner der „Musica Serena“. Den jährlichen Gönnerbeitrag von Fr. 40.- zahle ich mit dem beiliegenden Einzahlungsschein ein und freue mich auf die folgenden Vorteile, die ich als Gönner genieße:

- Persönliche Vorausinformation per Post oder Mail über die kommenden Konzerte
- Reservierte Sitzreihe für Gönner

Vorname: Name:

Strasse:

PLZ: Ort:

Bitte stellen Sie mir die Informationen

- Per Mail zu* meine Mail-Adresse:
- Per Post zu*

*Zutreffendes bitte ankreuzen

Ort: Datum:

Unterschrift:.....

Bitte einsenden an: Mirjam Dohner, Hinterwisstr. 24, 8494 Bauma

NEUE SPONSOREN

Wie die meisten Kulturbetriebe sind auch wir auf externe finanzielle Hilfe angewiesen.

Privatpersonen, Firmen, Behörden, Institutionen, die uns mit einem Betrag von mindestens Fr. 100.- / Jahr unterstützen, erwähnen wir auf Wunsch gerne auf unserer Sponsorenliste, die zusammen mit dem Programm jeweils an unseren (üblicherweise) 4 Konzerten pro Jahr aufliegt.

Nachfolgend finden Sie das entsprechende Anmeldeformular und einen Einzahlungsschein.

Herzlichen Dank ! "Musica Serena"

Anmeldung als Sponsor

Name / Firma:

Strasse:

PLZ: Ort:

Kontaktperson: Tel.:

Betrag:

Wir wünschen eine / keine Erwähnung auf der Sponsorenliste

Ort: Datum:

Unterschrift:.....

Bitte einsenden an: Mirjam Dohner, Hinterwisstr. 24, 8494 Bauma

Wir danken unseren **SPONSOREN** für die wertvolle Unterstützung:

Kultur
wetzikon ◆◆◆



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

Blueme Corona	M. Bracher	Wetzikon
Keller Martin	Geigenbau	Wetzikon
Schuler Weine	D. Sommerhalder	Uster
Zürcher Kantonalbank		Wetzikon

Falls auch Sie uns unterstützen möchten, können Sie dies als Sponsor (ab Fr. 100.- / Jahr mit Eintrag auf Sponsorenliste, falls gewünscht) oder als Gönnermitglied.

KONTAKT

Präsidentin:

Helen Dellsperger 044 / 930 60 72

Dirigent:

Christoph Hildebrand 044 / 972 34 10

Internet: www.musicaserena.ch

Diese Seite ist im Moment nicht abrufbar - sie wird überarbeitet.

E-Mail: musicaserena@bluewin.ch